

# Handreichung bei einem Todesfall

Ein Todesfall trifft sehr oft unerwartet ein. In der schweren Situation der Trauer haben die Angehörigen sofort viel Organisatorisches zu regeln. Diese Handreichung möchte Ihnen dabei behilflich sein.

## 1. Meldung des Todesfalles

- Angehörige benachrichtigen
- Arbeitgeber informieren
- auf Zivilstandsamt vorsprechen
- mit Pfarramt Kontakt aufnehmen

## 2. Trauergespräch mit dem Seelsorger

- Angaben für den Lebenslauf bereitstellen
- Besondere Wünsche für den Gottesdienst anmelden (Wortgottesdienst oder Eucharistiefeier, Lieder, Gebet)
- Allenfalls Überlegungen betr. Kollekte machen

## 3. Todesanzeige aufgeben

- Text aufsetzen (Die Druckereien verfügen meist über Standardtexte)
- Datum, Zeit und Ort von Bestattung (Friedhof) und Abdankung (Kirche)
- Allenfalls Hinweise für das Abgeben von Kränzen (auf dem Friedhof)
- Evtl. Spendenkonto

## 4. Vorbereitungen für den Beerdigungstag

- Kränze auf dem Friedhof abgeben
- Allenfalls den in der Kirche vorhandenen Blumenschmuck ergänzen (lassen)
- Allenfalls Imbiss (Leidmahl) bestellen

## 5. Hinweise zum Ablauf der Beerdigung

- Besammlung normalerweise auf dem Friedhof
- Grabgebete, Bestattung
- Abdankung in der Kirche
- Es ist von Nutzen, eine Person zu bestimmen, welche Karten von Grabschmuck einsammelt und anschreibt

## 6. Zeitliche Ansetzung von Bestattung und Abdankung

### *Bestattung*

- Elsau: 14.00 Uhr
- Rickenbach 14.00 Uhr
- Wiesendangen 13.30 Uhr
- Ellikon 13.30 Uhr

### *Abdankung*

- 14.30 Uhr (ref. Kirche)
- 14.45 Uhr (Kirche Sulz)
- 14.00 Uhr (kath. Kirche)
- 14.00 Uhr (ref. Kirche in Ellikon) bzw.  
14.45 Uhr / nach Absprache (Kirche Sulz)